

# FRIEDRICH- SPEE-AKADEMIE E.V. DÜSSELDORF

AKADEMIE DER 2. LEBENSHÄLFTE



## VERANSTALTUNGSPROGRAMM

FEBRUAR 2024 - JUNI 2024

---

BILDUNG - KULTUR - FREIZEIT

# Die Friedrich-Spee-Akademie Düsseldorf



von links: Brigitte Sichelschmidt-Frett, Maria Nachbar, Ulrike Schneider, Hille Blaskowitz,  
Detlef Parr, Gabi Joliet, Brigitte Göbels.

## Sie interessieren sich für

- unsere Stadt und unser Land
- Geschichte
- Kunst und Kultur
- Ausflüge, Führungen und Besichtigungen
- geselliges Miteinander ?

Dann freuen Sie sich auf unser in Kooperation mit dem Seniorenrat der Stadt Düsseldorf erarbeitetes **Veranstaltungsprogramm.**

Im Internet sind wir unter unserer Homepage **[www.fsa-duesseldorf.de](http://www.fsa-duesseldorf.de)** zu finden.

Wir laden Sie herzlich ein

zur Vorstellung des

**1. Halbjahresprogrammes 2024**

der

**Friedrich-Spee-Akademie e.V.  
Düsseldorf**

am Mittwoch,

**dem 21. Februar 2024,**

**um 15.00 Uhr**

**am neuen Ort**

**Brauereiausschank  
“Im Goldenen Kessel“  
Bolkerstr. 44**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Der Vorstand

Aus organisatorischen Gründen können bei dieser Veranstaltung lediglich Anmeldungen, aber keine Buchungen und Zahlungen entgegengenommen werden.

## Die Friedrich-Spee-Akademie e.V. Düsseldorf



Wir haben den Namen des 1591 in Kaiserswerth geborenen Friedrich Spee (von Langenfeld) - im Einverständnis mit den auf Schloss Heltorf lebenden Nachkommen - für unsere Akademie gewählt, weil uns sein Lebenswerk und sein soziales Engagement vorbildlich erscheinen.

### **Gesellschaftlicher Dialog**

1996 wurde die Friedrich-Spee-Akademie e.V. Düsseldorf von Mitgliedern des damaligen Seniorenbeirates der Stadt Düsseldorf und der Fachhochschule Düsseldorf gegründet, um Menschen, die aus dem aktiven Berufsleben ausgeschieden sind, mit einem gezielten Programm anzusprechen.

### **Gebündelte Aktivitäten**

Wir bündeln die Aktivitäten von engagierten Personen, die als Teilnehmer, Organisatoren oder Referenten in den unterschiedlichsten Bereichen - je nach Neigung, Zeitaufwand und Qualifikation - ihre zweite Lebenshälfte aktiv gestalten wollen.

### **Unsere Ziele**

Das Ausscheiden aus dem Beruf und das Entfallen familiärer Verpflichtungen bei gleichzeitigem Anstieg der Lebenserwartung ist eine aktuelle Herausforderung an unsere Gesellschaft. Daraus ergeben sich neue Möglichkeiten, Hobbys nachzugehen, Kenntnisse aufzufrischen oder berufliches Wissen und Erfahrungen zu vermitteln als auch bei vielfältigen Gelegenheiten Kontakte zu knüpfen.

## Anmeldemodalitäten

### ◆ **Anmeldung:**

Sie können sich schriftlich mit dem beigefügten Anmeldeformular anmelden oder senden uns Ihre Buchungsanfrage über unsere Homepage zu:

[www.fsa-duesseldorf.de](http://www.fsa-duesseldorf.de).

**Bei erfolgter Buchung erhalten Sie von uns eine Buchungsbestätigung mit Zahlungsaufforderung!**

Bei Absage einer Veranstaltung durch die Friedrich-Spee-Akademie e.V. Düsseldorf erhalten Sie eine Rückzahlung bereits gezahlter Teilnehmergebühren.

### ◆ **Rücktritt:**

Bei Rücktritt von bereits bezahlten Veranstaltungen sind Erstattung, Gutschrift und Verrechnung **nicht** möglich.

### ◆ **Warteliste (WL):**

Wurde Ihnen ein Platz auf der Warteliste (WL) zugewiesen, erhalten Sie bei Freiwerden eines Platzes eine Nachricht.

### ◆ **Zahlung:**

Bitte überweisen Sie die Gebühren unter Angabe der/s **Teilnehmer/s** und der Veranstaltungskennziffer (Kzf) **erst nach Erhalt der Buchungsbestätigung**.

Konto: Stadtparkasse Düsseldorf

IBAN: DE57 3005 0110 1005 6066 27

### ◆ **Haftung:**

Der Verein übernimmt keine Haftung für Sach-, Vermögens- und andere Schäden, die er, seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen fahrlässig verursachen.

### ◆ **Datenschutz:**

Für die Anmeldung zu unseren Veranstaltungen ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten personenbezogener Daten notwendig. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die von Ihnen gemachten Angaben zu Ihrer Person erfasst und gespeichert werden dürfen.

Während der Veranstaltungen werden ggfs. Bilder gemacht. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihre Zustimmung zu der (unentgeltlichen) Verwendung der Aufnahmen für Dokumentationszwecke, z.B. Jahresrückblicke. Sollten Sie dieser Verwendung widersprechen wollen, wenden Sie sich bitte an unser Büro. Alle Angaben zum Datenschutz finden Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Homepage:

[www.fsa-duesseldorf.de](http://www.fsa-duesseldorf.de)

## Zur Orientierung

Adresse: Friedrich-Spee-Akademie e.V.  
Düsseldorf  
Willi-Becker-Allee 6+8  
40227 Düsseldorf

Das Büro der Akademie befindet sich auf der Rückseite des Hauptbahnhofs neben dem Bertha-von-Suttner-Platz im Amt für Soziales.

Bürozeiten: Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr  
Mittwoch 10:00 - 13:00 Uhr  
Donnerstag 10:00 - 13:00 Uhr

Telefon: 0211 - 99 61 65 06

Homepage / Online-Buchung:  
[www.fsa-duesseldorf.de](http://www.fsa-duesseldorf.de)

E-Mail: [fsakademie@t-online.de](mailto:fsakademie@t-online.de)

Bankverbindung:  
Stadtsparkasse Düsseldorf  
IBAN DE57 3005 0110 1005 6066 27

Vorstand: Vorsitzender Detlef Parr  
Stellvertreterin Ulrike Schneider  
Schatzmeisterin Brigitte Göbels

---

Der Verein ist von der Finanzbehörde als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt. Zuwendungen in Form von Geld- oder Sachspenden werden als steuermindernd im Sinne der Einkommensteuer-Richtlinien anerkannt.

Die Veranstaltungsgebühren werden ausschließlich für die laufenden Kosten der Friedrich-Spee-Akademie e.V. Düsseldorf verwendet.

## Programmübersicht

<b>Wt</b>	<b>Datum</b>	<b>Zeit</b>	<b>Kzf.</b>	<b>Veranstaltung</b>
Mi	06.03.24	11:30		Suppenlesung
Mi	13.03.24	12:00	100	Textilmuseum Krefeld
Fr	15.03.24	11:30	110	Arp-Museum Remagen
Di	19.03.24	11:00	120	Schumann-Haus
Do	21.03.24	11:30	130	Schokoladenmuseum
Mo	25.03.24	11:00	140	Die Carlstadt
Di	26.03.24	10:00	150	THW Düsseldorf
Mi	27.03.24	11:00	160	Mascha Kaléko
Di	02.04.24	07:15	170	Bielefelder Werkst. / JAB Anstoetz
Mi	03.04.	11:30		Suppenlesung
Mo	08.04.24	11:00	180	Kölner Neumarkt
Mi	10.04.24	11:00	190	Neue Synagoge
Do	11.04.24	12:45	200	Shell
Fr	12.04.24	14:00	210	Zeitreise Strom
Mo	15.04.24	11:00	220	Kunst Am Turm
Di	16.04.24	14:00	230	Kaffeerösterei
Mi	17.04.24	15:00	240	Bert Gerresheim
Do	18.04.24	11:00	121	Schumann-Haus
Fr	19.04.24	11:00	250	Kunstfälschungen
Mo	22.04.24	15:00	260	Rundgang Lierenfeld
Di	23.04.24	18:30		Frauen lesen

## Programmübersicht

<b>Wt</b>	<b>Datum</b>	<b>Zeit</b>	<b>Kzf.</b>	<b>Veranstaltung</b>
Mi	24.04.24	11:15	270	Neanderthal Museum
Fr	26.04.24	10:30	280	Dt. Museum, Bonn
Di	30.04.24	11:00	290	Mack-Kapelle, Neuss
Fr	03.05.24	11:30	300	Der neue Kunstpalast
Mo	06.05.24	11:00	310	Kalkwerke Wülfrath
Mi	08.05.24	11:30		Suppenlesung
Mo	13.05.24	15:00	320	Kunst im Nordpark
Di	14.05.24	10:00	151	Technisches Hilfswerk
Mi	15.05.24	11:00	330	Mercator-Karten/Afrika
Do	16.05.24	11:00	340	Ehrenhof
Fr	17.05.24	11:00	350	„Modern Times“, Herne
Do	23.05.24	11:00	360	Fontane
Sa	25.05.24	12:00	370	Töpfermarkt Frechen
Mo	27.05.24	14:30	380	Arboretum Park Härle
Mi	05.06.24	11:30		Suppenlesung
Do	06.06.24	13:00	390	„Karl der Kühne“
Sa	08.06.24	15:00	400	Bäckerei Hinkel
Di	11.06.24	11:00	410	Stadtführung Düren / Papiermuseum
Fr	14.06.24	11:00	420	„Japan so nah“
Do	20.06.24	11:00	430	Begas-Haus, Heinsberg
Di	25.06.24	08:15	440	Glockengießerei / Feinbrennerei Sasse



... und weil's immer noch schön ist ...  
**Suppenlesung**



***"Heute hat die Köchin frei, wir essen in der Brauerei!"***

In freundlicher Atmosphäre plaudert es sich besonders gut. Und die eine oder andere vorgetragene Geschichte erfreut die Anwesenden und regt zum Austausch an.

Planen Sie diese nette Veranstaltung in Ihrem Terminkalender ein und lernen Sie andere Teilnehmer unserer Akademie kennen.

<b>Mittwoch,</b>	<b>06.03.2024</b>	<b>11:30 Uhr</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>03.04.2024</b>	<b>11:30 Uhr</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>08.05.2024</b>	<b>11:30 Uhr</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>05.06.2024</b>	<b>11:30 Uhr</b>

Treffpunkt: Hausbrauerei Schumacher,  
Oststraße 123

Kosten: keine (nur Eigenverzehr)

Teilnehmer: wer kütt, der kütt

Referentinnen: Angelika Peters  
Brigitte Göbels

**Keine Anmeldung erforderlich**

**Prestigesache - Bürgerlicher Kleiderluxus  
im 18. Jahrhundert  
Textilmuseum Krefeld Linn Kzf. 100**



Das Museum präsentiert über 100 originale Textilien, Kleidung, Accessoires, Stoffmuster sowie zeitgenössische Gemälde und weitere Abbildungen. Die Textilien sind nur eine kleine Auswahl der über 900 Seiden-Originale: Damen- und Herrenmoden und Kinderkleidung zeugen von Reichtum und Vielfalt. Der Wandel der Mode spiegelt die Veränderung der Gesellschaft – vom Wohlstand und Status in der 1. Hälfte des Jahrhunderts bis zu einer heterogenen modebewussten Konsumgesellschaft. Dieses Jahrhundert ist die Schnittstelle zur neuen Zeit. Mischgewebe und Baumwolle treten an die Stelle der Seide, führen in den Beginn der Industrialisierung.

**(ca. 90 Minuten)**

**Mittwoch, 13.03.2024 12:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
11:08 Uhr RE10 → Kleve**

**Kosten: 9 € für Mitglieder  
11 € für Nichtmitglieder  
inkl. Eintritt und Führung  
zzgl. Fahrtkosten**

**Teilnehmer: 15 Personen**

**Referentin: Ursula Grüllich**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

**Ausstellung „Heilige Körper“  
Arp-Museum, Rolandseck**

**Kzf. 110**



Die Ausstellung versammelt 50 religiöse Gemälde und Skulpturen der Sammlung Rau, die christliche Glaubenswelten vom Mittelalter bis in die Anfänge der Moderne darstellen. Die Kunstwerke illustrieren den Lebens- und Leidensweg Christi, zeigen Märtyrer und Heilige, die wie Christus als passive friedfertige Helden innere Stärke bewiesen und über sich hinauswuchsen. Bis heute bilden ihre heiligen Körper das Zentrum vieler Wallfahrtskirchen, vermag die Berührung ihrer skulpturalen Stellvertreter körperliche wie seelische Wunden zu heilen.

**(ca. 90 Minuten)**

**Freitag, 15.03.2024 11:30 Uhr**

Treffpunkt: **09:30 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
**09:58 Uhr** RE5 → Koblenz

Kosten: 17 € Mitglieder  
19 € Nichtmitglieder  
**inkl. Eintritt und Führung  
zzgl. Fahrtkosten**

Teilnehmer: 20 Personen

Referent: Mitarbeiter des Museums

Begleitung: Maria Nachbar

**Schumann-Haus**

Kzf. 120

Kzf. 121



Clara und Robert Schumann haben in Düsseldorf zahlreiche Spuren hinterlassen. Von besonderem Erinnerungswert ist die in historischer Bausubstanz erhaltene Wohnstätte der Schumanns in der Bilker Straße 15, mitten im Herzen der Düsseldorfer Carlstadt. Es ist das einzige in originaler Bausubstanz erhaltene Wohnhaus der Familie Schumann, in der Robert Schumann ein ruhiges Arbeitszimmer beziehen konnte und Clara Schumann ein Musikzimmer erhielt.

**(ca. 90 Minuten)**

**Dienstag, 19.03.2024 11:00 Uhr**

**Donnerstag, 18.04.2024 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** Bilker Str. 15  
Haltestellen „Benrather Straße“ oder  
„Carlsplatz“

**Kosten:** 13 € Mitglieder  
15 € Nichtmitglieder  
**inkl. Eintritt und Führung**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Mitarbeiter des Hauses

**Begleitung:** Brigitte Göbels

**100% Schokolade Deluxe  
Schokoladenmuseum Köln**

**Kzf. 130**



Mit dem Satz "Drum esset weil Ihr Süße seid auch etwas süßes gerne" animierte schon Goethe 1802 seine Geliebte Charlotte von Stein zum Genuss von Schokolade. Dem möchten wir uns anschließen und Sie mitnehmen auf eine Reise durch die Welt der Schokolade. Erfahren Sie, wo der Kakao wächst, wer ihn entdeckt hat und wie er in den verschiedenen Epochen genossen wurde. 100% Schokolade meinen wir ernst. Während der Führung werden wir neben einer echten Kakaobohne die wichtigsten Zutaten und Vorprodukte der Schokolade probieren und eine Reihe von Edel-Schokoladen verkosten.

**(ca. 90 Minuten)**

**Donnerstag, 21.03.2024 11:30 Uhr**

**Treffpunkt: 09:45 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
10:13 Uhr RE 6 → Köln/Bonn**

**Kosten: 20 € Mitglieder  
22 € Nichtmitglieder  
inkl. Eintritt und Führung  
zzgl. Fahrtkosten**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referent: Mitarbeiter des Hauses**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

## Die Carlstadt - das Herz der Altstadt Kzf. 140



Wir starten an der Akademiestraße/Ecke Rheinstraße, dort, wo einst der junge Heinrich Heine von Peter Cornelius mit dem Zeichenstab geschlagen wurde, besuchen den Ort, wo einst Gefangene hausten und heute der zweifachen Oscar-Gewinnerin Luise Rainer gedacht wird, passieren das Gründungshaus einer berühmten Brauerei auf der Citadellstraße, erfahren auf dem Maxplatz etwas über die leidvolle Geschichte der Mariensäule und gedenken auf der Bilker Straße des Musikerehepaars Schumann und des berühmtesten Sohnes unserer Stadt, Heinrich Heine. Wir beenden unsere Tour auf dem Carlsplatz und erinnern an den Mann, dem die Carlstadt ihren Namen zu verdanken hat. **(ca. 120 Minuten)**

**Montag, 25.03.2024 11:00 Uhr**

Treffpunkt: **10:45 Uhr** Tourist-Information  
Rheinstraße 3  
alle Linien bis „Heinrich-Heine-Allee“

Kosten: 10 € Mitglieder  
12 € Nichtmitglieder  
**Inkl. Führung**

Teilnehmer: 20 Personen

Referent: Dietmar Schönhoff, Stadtführer

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett

**THW Düsseldorf  
Betriebsbesichtigung**

**Kzf. 150  
Kzf. 151**



Führung durch die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW, Ortsverband Düsseldorf), die die operative Bevölkerungsschutzorganisation des Bundes ist. Zu den Aufgaben zählt die technische Hilfe im Inland sowie die humanitäre Hilfe im Ausland. Seit 1952 ist der Ortsverband mit rd. 180 ehrenamtlich aktiven Helfer\*innen kompetenter Partner der Feuerwehren, der Polizei sowie der Hilfsorganisationen bei der Abwehr von Gefahren und Beseitigung der Folgen von Unfällen und Katastrophen.

**(ca. 120 Minuten)**

**Für Mobilitätseingeschränkte nicht geeignet**

**Dienstag, 26.03.2024 10:00 Uhr**  
**Dienstag, 14.05.2024 10:00 Uhr**

**Treffpunkt: 09:00 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
09:22 RE 1 → Hamm  
ca. 15 Minuten Fußweg

**Kosten:** 3 € für Mitglieder  
5 € für Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Rolf Sommer, Dienststellenleiter

**Begleitung:** Hille Blaskowitz  
Brigitte Göbels

**Ersatzveranstaltung**  
**Mascha Kaléko - eine deutsche Lyrikerin**  
**des 20. Jahrhunderts Kzf. 160**



Mit Charme und Humor, mit erotischer Strahlkraft und sozialer Kritik erobert sich die junge Mascha Kaléko im Berlin der Weimarer Republik die Herzen der Großstädter. Sie ist 22, als sie ihre ersten Gedichte veröffentlicht, Verse in zärtlich-weiblichen Rhythmen, die jeder versteht, weil sie von Dingen handelt, die alle erleben: Liebe, Abschied und Einsamkeit, finanzielle Nöte, Sehnsucht und Traurigkeit. Mit dieser „Gebrauchslyrik“ im besten Sinne ist sie im Berlin der Zwanziger- und Dreißigerjahre berühmt geworden, und auch heute, hundert Jahre später, wird ihre Fangemeinde immer größer. Ihre Poesie ist stets von einer Prise Ironie begleitet, lässt keinerlei Sentimentalität aufkommen. Diese eigentümliche Mischung aus Melancholie und Witz, steter Aktualität und politischer Schärfe ist es, die Mascha Kalékos Lyrik so unwiderstehlich und zeitlos macht.

**(ca. 120 Minuten)**

**Mittwoch, 27.03.2024 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** Maxhaus, Schulstraße 11  
Haltestellen „Benrather Straße“ oder  
„Maxplatz“

**Kosten:** 10 € für Mitglieder  
12 € für Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 40 Personen

**Referentin:** Marie-Luise Borchers

**Begleitung:** Brigitte Göbels



**Bielefelder Werkstätten (BW)  
JAB Anstoetz**

**Kzf. 170**



Der Textilunternehmer Heinz Anstoetz gründete 1956 die Bielefelder Werkstätten, eine Manufaktur im klassischen Sinn. Jedes einzelne Produkt wird von Meistern ihres Fachs sorgfältig von Hand gefertigt – nach überliefertem Wissen und mit viel Liebe zum Detail. Durch das Zusammenspiel von Design und Handwerkskunst entstehen faszinierende Möbel, deren Wert die Kunden zu schätzen wissen – und das oft über mehrere Generationen hinweg.

**Mittagspause in der großen Kantine**

Die JAB Anstoetz Group steht für hochwertige Textilkreationen, die mit fantasievollen Designs neue Trends setzen.

**Dienstag, 02.04.2024 07:30 Uhr**

**Treffpunkt: 07:15 Uhr Busbahnhof (ZOB),  
Worringer Str. 140  
Busunternehmen Birgels  
Rückfahrt ca. 15:00 Uhr  
inkl. Busfahrt und Führungen**

**Kosten: 25 € für Mitglieder  
27 € für Nichtmitglieder**

**Teilnehmer: 48 Personen**

**Referent: Mitarbeiter des Hauses**

**Begleitung: Hille Blaskowitz**

## Geschichte des Kölner Neumarktes

Kzf. 180



Der Neumarkt ist der größte der etwa 30 Kölner Plätze und liegt in der südlichen Altstadt. Er wird von der gleichnamigen, 646 Meter langen Straße umsäumt. In den Neumarkt münden – im Uhrzeigersinn – Schildergasse, Cäcilienstraße, Thieboldsgasse, Im Laach, Hahnenstraße, Apostelnstraße, Richmodstraße und Zeppelinstraße. Es befinden sich dort rund 75 Geschäfte. Ausgehend vom Adenauer-Denkmal besuchen wir die Romanische Kirche St. Aposteln. Auf unserem Weg rund um den Neumarkt erfahren und erleben wir die Historie des Platzes.

**(ca. 90 Minuten)**

Im Anschluss Einkehr in das berühmte **Café Jansen**  
**(Eigenverzehr)**

**Montag, 08.04.2024 11:00 Uhr**

Treffpunkt: **09:45 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
10:13 Uhr RE 6 → Köln/Bonn  
oder  
**11:00 Uhr** v. d. Bäckerei Kamps  
im Hbf Köln (Ausgang Dom)

Kosten: 11 € für Mitglieder  
13 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

Teilnehmer: 20 Personen

Referentin: Marlene Zarth, Stadtführerin

Begleitung: Maria Nachbar

## Neue Synagoge Düsseldorf

Kzf. 190



Die Jüdische Gemeinde Düsseldorf ist mit etwa 7000 Mitgliedern die drittgrößte Gemeinde in Deutschland und gehört zum Landesverband der Jüdischen Gemeinden von Nordrhein K.d.ö.R. Die neue Synagoge wurde 1958 gebaut und liegt in der Zietenstraße im Stadtteil Golzheim. Die alte Synagoge stand in der Kasernenstraße in der Carlstadt auf dem heutigen Grundstück des Handelsblatt-Verlages. Sie ist den Novemberpogromen 1938 zum Opfer gefallen. **(ca. 90 Minuten)**

**Die Mitnahme eines gültigen Personalausweises ist erforderlich.**

**Mittwoch, 10.04.2024 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** vor der Synagoge  
Ecke Zietenstraße/Paul-Spiegel-Platz  
Haltestelle „Kennedydamm“  
ca. 6 Minuten Fußweg

**Kosten:** 11 € für Mitglieder  
13 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referenten:** Mitarbeiter der Jüdischen Gemeinde

**Begleitung:** Brigitte Göbels

**Betriebsbesichtigung:  
Energy and Chemicals Park Rheinland  
in Godorf und Wesseling Kzf. 200**



Wir werden bei einer Betriebsrundfahrt durch die Produktionsstandorte mit fachkundiger Begleitung die Firma Energy and Chemicals Park Rheinland (vormals Rheinland Raffinerie), die von der Shell Deutschland GmbH betrieben wird, besichtigen. Insgesamt erstrecken sich die Werke über eine Fläche von ca. 4,4 km<sup>2</sup>. Die Raffinerie ist die größte in Deutschland; sie ging 2002 aus einer Fusion zweier Vorgängerwerke hervor und mit der Umbenennung 2021 ging aus der ehemaligen Rheinland Raffinerie der Shell Energy and Chemicals Park Rheinland hervor.

**Die Mitnahme eines gültigen Personalausweises ist erforderlich.**

Im Anschluss Einkehr in das Restaurant „**Kulisse**“  
(Eigenverzehr)

**Donnerstag, 11.04.2024 14:30 Uhr**

**Treffpunkt: 12:45 Uhr** Busbahnhof (ZOB)  
Worringer Str. 140  
Busunternehmen Birgels  
Rückfahrt ca. 18:30 Uhr  
**inkl. Busfahrt und Führung**

**Kosten:** 24 € Mitglieder  
26 € Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 35 Personen

**Referent:** Constantin Graf von Hoensbroech

**Begleitung:** Wilfried Bohnen  
Brigitte Sichelschmidt-Frett

**Zeitreise Strom.  
Deutsches Elektrizitätsmuseum,  
Recklinghausen Kzf. 210**



Als größtes Elektrizitätsmuseum Deutschlands zeigt das Museum die Geschichte der Elektrifizierung, wie der Strom in die Steckdose kommt und welche Bedeutung die Elektrizität für unser Leben und unsere kulturelle Entwicklung hat; für jeden verständlich dank vieler Objekte zum Anfassen und Ausprobieren. Wir nähern uns der Elektrizität von verschiedenen Seiten, wodurch ein abstraktes Phänomen greifbar und verständlich gemacht wird. Ein weltweit relevantes Thema, wissenschaftlich fundiert und technisch korrekt, wird von der Vergangenheit über die Gegenwart bis in die Zukunft präsentiert.

**(ca. 75 Minuten)**

**Freitag, 12.04.2024 14:00 Uhr**

**Treffpunkt: 12:30 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
12:58 Uhr RE3 → Herne**

**Kosten: 18 € für Mitglieder  
20 € für Nichtmitglieder  
inkl. Eintritt und Führungen  
inkl. Kaffee und Kuchen**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referent: Mitarbeiter des Museums**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

**Skulpturenpark KAT\_A (Kunst am Turm),  
Bad Honnef Kzf. 220**



Die jährlichen Wechsausstellungen im „Haus Hedwig“ werden mit dauerhaften Installationen und Skulpturen auf dem historischen Parkgelände ergänzt. Rund um die klassizistische Villa „Haus im Turm“ mit gleichnamigem Restaurant fügen sich Werke namhafter Künstler ein. Durch das Wechselspiel zwischen Innen- und Außenraum bietet KAT\_A nicht nur einen abwechslungsreichen Ausstellungsrahmen, sondern lässt den Besuch zu einem Erlebnis werden. Zwischen Siebengebirge und Rhein gelegen, kann man hier Natur und Kunst gleichermaßen genießen und auf besondere Weise verbinden.

**(ca. 90 Minuten)**

**Montag, 15.04.2024 11:00 Uhr**

Treffpunkt: **08:45 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
**09:13 Uhr** RE6 → Köln/Bonn

Kosten: 10 € Mitglieder  
12 € Nichtmitglieder  
**inkl. Eintritt und Führung  
zzgl. Fahrtkosten**

Teilnehmer: 20 Personen

Referent: Andra Lauffs-Wegner,  
Sammlerin und Kuratorin

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett

**Kaffeerösterei Zurheide Feine Kost**  
**Kzf. 230**



In der Kaffeemanufaktur von Zurheide Feine Kost, dem Genusstempel für exklusive Kaffee-Raritäten, mit Rösterei, Röstmeistern und Kaffeeexperten, erfahren wir bei unserem Besuch alles über die qualitativen Unterschiede, die verschiedenen Sorten, das Röst- und Brühverfahren sowie die Herkunftsländer der Kaffeekirsche.

Im Anschluss können alle Kaffeesorten und - bei Lust auf etwas Süßes - Leckereien aus der Patisserie (beides auf eigene Kosten) genossen werden.

**Dienstag, 16.04.2024 14:00 Uhr**

**Treffpunkt: 13:45 Uhr** Eingang EDEKA/Zurheide  
U74 bis Haltestelle „Holthausen“  
Bus 789 bis „Nürnberger Straße“

**Kosten:** 3 € Mitglieder  
5 € Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 15 Personen

**Referent:** Mitarbeiter der Kaffeerösterei

**Begleitung:** Hille Blaskowitz

**Der große Düsseldorfer Bildhauer  
Bert Gerresheim** **Kzf. 240**



Bert Gerresheim wurde 1935 in Düsseldorf geboren und an der Düsseldorfer Kunstakademie bei Otto Pankok ausgebildet - ab 1960 folgten Studien der Kunstgeschichte, Archäologie und Germanistik an der Universität Köln. Neben seinem künstlerischen Schaffen, welches bis 1970 überwiegend aus Zeichnungen bestand, war Bert Gerresheim bis 1990 als Studiendirektor am Düsseldorfer Lessing-Gymnasium als Deutsch- und Kunstlehrer tätig. Er ist in der zeitgenössischen Kunstszene eine einzigartige Erscheinung, geht er doch konsequent einen eigenen Weg, unabhängig von den Erwartungen des Kunstmarktes. Sein Leben, sein Werk, seine Monumente wird die Referentin auf einem Spaziergang zu vier seiner Werke in der Düsseldorfer Innenstadt erläutern.

**(ca. 90 Minuten)**

**Mittwoch, 17.04.2024, 15:00 Uhr**

**Treffpunkt: 14:45 Uhr** Eingang K20, Grabbeplatz  
alle Linien bis „Heinrich-Heine-Allee“

**Kosten:** 3 € Mitglieder  
5 € Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referentin:** Jutta Sprenger

**Begleitung:** Brigitte Göbels



## Kunstfälschungen

Kzf. 250



Fälschungen von Gemälden, Druckgrafiken, Zeichnungen oder Fotografien sind vom Laien kaum zu erkennen. Auch Experten sind vor Kunstfälschungen nicht sicher. Fast jeden Monat kommen neue Fälle von Kunstfälschungen aus China, England oder Ägypten ans Licht, die die Kunstwelt irritieren. Die Täter bleiben meist ohne Strafe. Kunstexperten gehen davon aus, das im Kunstmarkt mittlerweile 40 - 60 Prozent der Kunstwerke, die dem professionellen Kunsthandel angeboten werden, gefälscht sind.

**(ca. 60 Minuten)**

**Freitag, 19.04.2024 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** Maxhaus, Schulstraße 11  
Haltestellen „Benrather Straße“ oder  
„Maxplatz“

**Kosten:** 10 € Mitglieder  
12 € Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 25 Personen

**Referent:** Malte Sprenger

**Begleitung:** Brigitte Göbels

## Düsseldorf – Lierenfeld, seine Geschichte und seine Geschichten Kzf. 260



Der kleine graue Stadtteil im Dreieck von Flingern, Oberbilk und Eller hat seine eigene Geschichte und ist seit fast 750 Jahren ein Stadtteil von Düsseldorf. Mit der Schwerindustrie im 19. Jahrhundert wuchs von Flingern und Oberbilk die Lücke zu Lierenfeld zusammen. Auch wenn diese Industrie nur noch in kleinen Teilen vorhanden ist, hat sich der Stadtteil mit seiner internationalen Bevölkerung zu einem Gemisch aus Wohn-, Büro- und Gewerbeanteilen gemausert. Bei dem Rundgang werden wir zu einigen Stationen dieser Entwicklung gehen und viel Historisches erfahren.

**(ca. 120 Minuten)**

**Montag, 22.04.2024 15:00 Uhr**

**Treffpunkt: 14:45 Uhr** Haltestelle „Schlesische Straße“  
U75 oder Linie 705, Bus 815

**Kosten:** 7 € für Mitglieder  
9 € für Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Frank Leuwer,  
Geschichtswerkstatt Düsseldorf

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

## Frauen lesen für Frauen



In Kooperation mit dem Maxhaus und dem Seniorenrat der Stadt Düsseldorf anlässlich des Internationalen Frauentages lesen prominente Frauen aus Politik, Gesellschaft und Kultur aus ihren Lieblingsbüchern.

- **Miriam Brauns**  
Polizeipräsidentin Düsseldorf
- **Dr. Sabine Brenner-Wilczek**  
Leiterin des Heinrich-Heine-Instituts Düsseldorf
- **Helene Pawlitzki**  
Projektleiterin Audio und Podcast der RP
- **Klaudia Zepunkte**  
Bürgermeisterin und Ratsfrau
- **Cornelia Zuschke**  
Beigeordnete der Stadt Düsseldorf für  
für Planen, Bauen, Wohnen und Grundstückswesen

**Dienstag, 23.04.2024, 18:30 Uhr**

Treffpunkt: Maxhaus, Schulstr. 11  
Haltestellen „Benrather Straße“ oder  
„Maxhaus“

Kosten: **keine**

**(um eine Spende in eigener Sache wird gebeten)**

Begleitung: Brigitte Göbels  
Ulrike Schneider  
(Vorstandsmitglieder der Friedrich-  
Spee-Akademie e.V. Düsseldorf)

**Eintrittskarten erhalten Sie ausschließlich im  
Foyer des Maxhauses oder unter  
[eintrittskarten@maxhaus.de](mailto:eintrittskarten@maxhaus.de)**

**EIS.ZEIT.REISE.GRÖNLAND**  
Neanderthal Museum, Mettmann

Kzf. 270



Schnee, Eis, Wind und unendliche Weite - das ist Grönland. Doch was hat dieses riesige und landschaftlich beeindruckende Land noch zu bieten?

In der Ausstellung „EIS.ZEIT.REISE GRÖNLAND“ werden wir mitgenommen auf eine Reise durch die Archäologie und Geschichte Grönlands. Ausgangspunkt der Ausstellung ist die Graphic Novel „Qanga“, was in der Inuitsprache Inuktitut „Damals“ bedeutet. Der Comic-Zeichner Konrad Nuka Godfredsen entführt uns darin in die Vergangenheit seiner Heimat und zu den Wurzeln der grönländischen Kultur und Geschichte.

**(ca. 90 Minuten)**

**Mittwoch, 24.04.2024 11:15 Uhr**

Treffpunkt: **10:15 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
**10:30 Uhr** S8 → Hagen

Kosten: 6 € für Mitglieder  
8 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**  
**zzgl. Eintritt (Art:card kostenlos)**

Teilnehmer: 25 Personen

Referent: Mitarbeiter des Hauses

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett

erleben.verstehen.mitgestalten

Mission KI

Deutsches Museum Bonn

Kzf. 280



Ein Museum erfindet sich neu. Das Deutsche Museum Bonn wandelt sich zum Forum für Künstliche Intelligenz. Die Ausstellung

„Mission KI - erleben.verstehen.mitgestalten“

gibt uns die Möglichkeit, die Grundlagen der künstlichen Intelligenz erlebnisorientiert zu verstehen und die Chancen, Herausforderungen und Risiken dieser Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts zu sensibilisieren. Die ersten Etappen dabei, der »Erlebnisraum KNN« und der »Erlebnisraum KI«, sind bereits fertig.

**(ca. 120 Minuten)**

**Freitag, 26.04.2024 10:30 Uhr**

**Treffpunkt: 08:30 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
08:58 Uhr RE5 → Koblenz**

**Kosten: 8 € für Mitglieder  
10 € für Nichtmitglieder  
inkl. Eintritt und Führung  
zzgl. Fahrtkosten**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referent: Museotainer/innen**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

## Mack-Kapelle Marianum, Neuss

Kzf. 290



Wir werden durch das 1908 erbaute neobarocke Gebäude geführt. Die einzigartige Sakralkunst der heutigen Kapelle wurde im Jahr 1988 durch den auch als Lichtkünstler renommierten Professor Heinz Mack als Gesamtkunstwerk gestaltet. Heute befindet sich die Kapelle im Eigentum der Neusser Bauverein GmbH, die es sich zur Verpflichtung gemacht hat, dieses Kunstwerk der interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Zu diesem Zweck wurde der Freundes- und Förderkreis der Mack Kapelle Marianum Neuss e.V. gegründet.

**(ca. 90 Minuten)**

**Dienstag, 30.04.2023 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** Marianum/Preußenstr. 66  
709 bis „Landestheater“, dann Bus 842  
oder 849 bis „Lukaskrankenhaus“

**Kosten:** 15 € Mitglieder  
17 € Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referentin:** Dr. Carola Gries

**Begleitung:** Hille Blaskowitz

## Der neue Kunstpalast

Kzf. 300



Nach dreijähriger Schließung und einem umfangreichen Umbau öffnete im November 2023 der Kunstpalast Düsseldorf wieder seine Pforten für die Öffentlichkeit. In 49 Sälen werden nun ca. 800 Kunstwerke und Designobjekte vom Mittelalter bis zur Gegenwart präsentiert, die alle aus den rund 130.000 Sammlungsobjekten des städtischen Museums stammen.

**(ca. 60 Minuten)**

Im Anschluss Einkehr im neuen Café Restaurant  
**„Anna Maria“ (Eigenverzehr).**

**Freitag, 03.05.2024 11:30 Uhr**

Treffpunkt: **11:15 Uhr** Kunstpalast  
Haltestellen „Tonhalle/Ehrenhof“,  
„Nordstraße“ oder „Sternstraße“

Kosten: 7 € für Mitglieder  
9 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**  
**zzgl. Eintritt (Art:card kostenlos)**

Teilnehmer: 20

Referent: Mitarbeiter des Museums

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett

## Betriebsbesichtigung Firma Rheinkalk, Wülfrath

Kzf. 310



Bei einer Busrundfahrt werden wir das Kalkwerk Flandersbach der Firma Rheinkalk in der Nähe des Wülfrather Ortsteils Rohdenhaus mit sachkundiger Begleitung besichtigen und eine Sprengung miterleben. Die Firma wurde im Jahr 1903 gegründet und wird seitdem ununterbrochen betrieben. Es ist das größte Kalkwerk Europas. Das im Steinbruch gewonnene Material wird in mehreren Brechern zerkleinert und in einer Gesteinswäsche von anhaftendem Beibruch gereinigt. Ein Teil wird in Mühlen zu verschiedenen Körnungen zwischen 0,09 und 5 mm zerkleinert. Ein weiterer Teil wird als Vormaterial für die Brennöfen auf Steinlagern gesammelt oder als Splitt verkauft.

**(ca. 180 Minuten)**

**Montag, 06.05.2024 11:00 Uhr**

Treffpunkt: **09:40 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
**09:56 Uhr** S 28 → Mettmann/Stadtwald

Kosten: 3 € Mitglieder  
5 € Nichtmitglieder  
**zzgl. Fahrtkosten**

Teilnehmer: 25 Personen

Referent: Mitarbeiter von Rheinkalk

Begleitung: Wilfried Bohnen



**Spaziergang durch ein Gesamtkunstwerk:  
Der Nordpark** **Kzf. 320**



Der Nordpark in Düsseldorf wurde 1936 für die Reichsausstellung „Schaffendes Volk“, eine Propaganda-Ausstellung der Nationalsozialisten, geplant und ist bis heute als eine öffentliche Grünanlage in Düsseldorf-Stockum erhalten.

Der Park ist 36,6 ha groß. Wasserspiele, Rasenflächen, Bäume, unterschiedlich bepflanzte Abschnitte, Rabatten und ein japanischer Garten sind Teile einer vielfältigen Gestaltung. 1987 wurde der Park durch den Bau des Aquazoo ergänzt. Weniger bekannt ist, dass sich im Nordpark neben den Skulpturen aus den 1930er Jahren auch etliche neuere Kunstwerke befinden, die wir bei unserem Spaziergang entdecken und näher betrachten wollen.

**(ca. 90 Minuten)**

**Montag, 13.05.2024, 15:00 Uhr**

**Treffpunkt:** 14:45 Uhr Haupteingang Nordpark  
Haltestelle „Nordpark/Aquazoo“

**Kosten:** 3 € Mitglieder  
5 € Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referentin:** Dr. Margot Klütsch, Kunsthistorikerin

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

Von Afrika-Karten aus der Werkstatt  
Mercators, von Schokolade, Waldelefanten  
& Bergen, die es niemals gab Kzf. 330



Bis heute ist unsere Vorstellung von Afrika durch Mythen, Fehleinschätzungen und Utopien geprägt. Eine Tafel Schokolade mit „Cacao de Sao Tome“ hat den Referenten 2011 auf die Idee gebracht, mal nachzuschauen, wie dieser kleine Inselstaat aussieht, der Anfang des 20. Jahrhunderts sogar der größte Kakaoproduzent der Welt war. Jeder kennt die großen Steppenelefanten Afrikas, aber es gibt noch eine weitere Art, die gut versteckt in den kaum zugänglichen Urwäldern am Äquator lebt. Ob der schiereren Größe des Kontinents war die Entdeckung Afrikas ein Prozess, der mehrere Jahrhunderte dauerte. So konnte eine Quelle des Nils erst im letzten Jahrhundert genau bestimmt werden. Und immer wieder tauchten auf frühen Landkarten Dinge auf, die so nie existiert haben.

**(ca. 90 Minuten)**

**Mittwoch, 15.05.2024 11:00 Uhr**

Treffpunkt: **10:45 Uhr** Maxhaus, Schulstraße 11  
Haltestellen „Benrather Straße“ oder  
„Maxplatz“

Kosten: 10 € Mitglieder  
12 € Nichtmitglieder

Teilnehmer: 30 Personen

Referent: Frank Switala

Begleitung: Hille Blaskowitz

## Der Düsseldorfer Ehrenhof. Ein Kunstspaziergang.

Kzf. 340



Unser Spaziergang führt von der Oberkasseler Brücke und der Tonhalle durch die Anlage bis zum Kunstpalast. Dabei werden Architektur und Ausstellungselemente vorgestellt und erklärt. Die Gebäude des heutigen Ehrenhofs plante der Architekt Wilhelm Kreis für die 1926 stattgefundene „Große Ausstellung für Gesundheitspflege, soziale Fürsorge und Leibesübungen (GeSoLei).

**(ca. 90 Minuten)**

**Donnerstag, 16.05.2024 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** an der Skulptur des Hl. Nepomuk von Bert Gerresheim (stadteinwärts auf der rechten Brückenseite, gegenüber der Tonhalle)  
Haltestelle „Tonhalle/Ehrenhof“

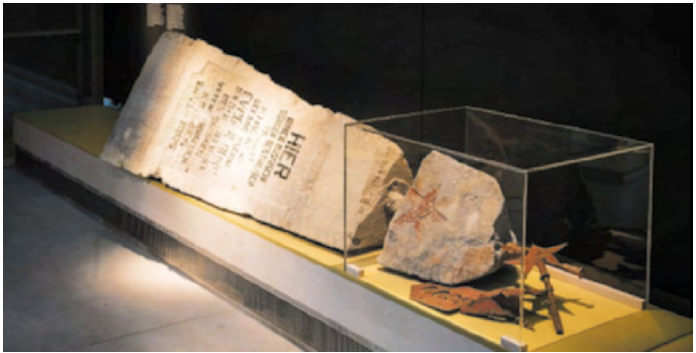
**Kosten:** 11 € Mitglieder  
13 € Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Dr. Carola Gries

**Begleitung:** Hille Blaskowitz

**Modern Times – Archäologische Funde  
der Moderne und ihre Bedeutung,  
LWL Museum, Herne Kzf. 350**



Die Ausstellung widmet sich erstmals diesem jüngsten Arbeitsfeld der Archäologie. Aufsehenerregende Funde der LWL-Archäologie für Westfalen aus dem 19. und 20. Jahrhundert werden zum ersten Mal gezeigt und Objekten aus Finnland, Frankreich und den USA gegenübergestellt. Die Sonderausstellung liefert außerdem eine Übersicht über die Methoden und Herausforderungen, die die Archäologie der Moderne an die Planung und an Grabungen, an die Auswertung der Funde und Befunde sowie deren Archivierung stellt.

**(ca. 90 Minuten)**

**Freitag, 17.05.2024 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 09:00 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
09:22 Uhr RE1 → Hamm**

**Kosten: 11 € für Mitglieder  
13 € für Nichtmitglieder  
inkl. Eintritt und Führung  
zzgl. Fahrtkosten**

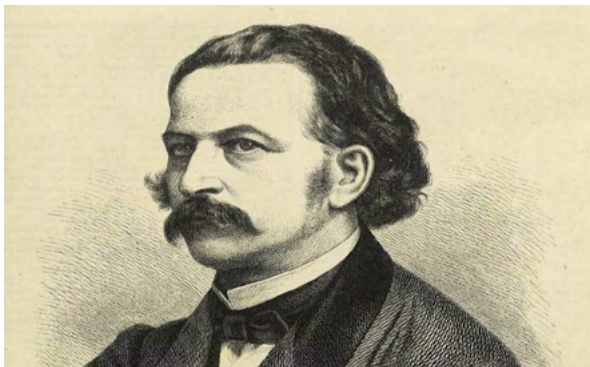
**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referentin: Mitarbeiter des Museums**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

Theodor Fontane –  
Dichter, Schriftsteller, Journalist

Kzf. 360



Theodor Fontane (1819 – 1898) war einer der vielseitigsten deutschsprachigen Schriftsteller des 19. Jahrhunderts. Seine Theater- und Literaturkritiken, seine Balladen und Gedichte, seine Reisebriefe und Reportagen gelten als Meilensteine der jeweiligen Gattung. Meisterhaft aber sind vor allem seine Romane, die zu den Höhepunkten der gesellschaftskritischen europäischen Literatur seiner Zeit zählen. Mit „Irrungen, Wirrungen“, „Frau Jenny Treibel“, „Effi Briest“ und „Der Stechlin“ gehören Fontanes Werke zum Kanon der Weltliteratur.

**(ca. 90 Minuten)**

**Donnerstag, 23.05.2024 11:00 Uhr**

**Treffpunkt:** 10:45 Uhr Maxhaus, Schulstraße 11  
Haltestellen „Benrather Straße“ oder  
„Maxplatz“

**Kosten:** 10 € Mitglieder  
12 € Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 25 Personen

**Referent:** Paul Sehl

**Begleitung:** Hille Blaskowitz

## Frechener Töpfermarkt

Kzf. 370



Der Rathausplatz in Frechen verwandelt sich in eine keramische Hochburg, die ihresgleichen sucht:

Der Frechener Töpfermarkt lockt jedes Jahr tausende Besucherinnen und Besucher in die Innenstadt von Frechen. Über 100 Keramikkünstlerinnen und Keramikkünstler und TöpferInnen und Töpfer aus Deutschland und vielen Ländern Europas präsentieren ihre Werke und bieten neben Unikaten kunstvolle Gebrauchskeramiken und experimentelle Stücke zum Verkauf an.

**(ca. 180 Minuten)**

**Samstag, 25.05.2024 12:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:15 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
10:39 Uhr RE1 → Aachen**

**Kosten: 3 € für Mitglieder  
5 € für Nichtmitglieder  
zzgl. ggf. Eintritt in das  
Keramikmuseum „Keramion“  
zzgl. Fahrtkosten**

**Teilnehmer: 25 Personen**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

## Frühling im Arboretum Park Härle, Bonn-Oberkassel

Kzf. 380



In klimatisch begünstigter Lage am sonnigen Hang des Rheintals zwischen Bonn und dem Siebengebirge findet sich das Arboretum Park Härle. Der Park vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedenster Pflanzengruppen mit zahlreichen Stauden, Rosen und über 1200 verschiedenen Gehölzen. Das vielseitige Gelände ermöglicht die Kultur ausgefallener und attraktiver Pflanzen für die unterschiedlichsten Standorte. Besonders hervorzuheben ist die von Maria Härle geschaffene künstlerische Verbindung von Gartengestaltung und Pflanzensammlungen.  
**(ca. 90 Minuten)**

**Montag, 27.05.2024 14:30 Uhr**

**Treffpunkt:** 12:30 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
12:58 Uhr RE5 → Koblenz

**Kosten:** 3 € für Mitglieder  
5 € für Nichtmitglieder

(um eine Spende zum Erhalt des Arboretums wird gebeten)

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Mitarbeiter der „Stiftung Arboretum Park Härle“

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

„Karl der Kühne“

Clemens-Sels-Museum, Neuss Kzf. 390



Sonderausstellung im Clemens Sels Museum Neuss:  
„Neuss 1474. Die Belagerung durch Karl den Kühnen.“  
Unter Führung Herzog Karls des Kühnen von Burgund beginnt im Juli 1474 eine der größten Belagerungen der damaligen Zeit. Zehn Monate lang beschießen die Angreifer Neuss mit großen Kanonen und versuchen, die Stadt zu erstürmen. Erst ein Heer unter Führung des deutschen Kaisers Friedrich III. beendet die Belagerung. Einzigartige archäologische Funde geben eine Vorstellung von den harten Kämpfen vor der Stadt und dem Leben der Einwohner in der Stadt.

**(ca. 90 Minuten)**

**Donnerstag, 06.06.2024 13:00 Uhr**

Treffpunkt: **12:45 Uhr** Clemens-Sels-Museum,  
Neuss  
Linie 709 bis „Stadthalle/Museum“

Kosten: 10 € für Mitglieder  
12 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**  
**zzgl. Eintritt (Art:card kostenlos)**

Teilnehmer: 20 Personen

Referentin: Dr. Carola Gries

Begleitung: Hille Blaskowitz



## Bäckerei Hinkel

Kzf. 400



Wir besuchen die Bäckerei der Familie Hinkel, die gemeinsam mit ihrem engagierten und talentierten Team bereits in der vierten Generation Brotfreunde aus Düsseldorf und aller Welt begeistert. Hier wird Leidenschaft, Tradition und Handwerk noch großgeschrieben! Bereits im Jahre 1891 wurde die Bäckerei gegründet und von jeher ist die nachhaltige, handwerkliche Herstellungsweise mit ausschließlich natürlichen Sauerteigen und Rohstoffen und einer kräftigen Prise Leidenschaft das Herzstück des Bäckereibetriebes.

**Samstag, 08.06.2024 15:00 Uhr**

**Treffpunkt: 14:45 Uhr** vor der Bäckerei  
Hohe Str. 31  
Haltestelle „Benrather Straße“

**Kosten:** 3 € Mitglieder  
5 € Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Sophie Hinkel

**Begleitung:** Hille Blaskowitz

## Mit Schutzmann Wölk unterwegs Papiermuseum Düren

Kzf. 410



Schutzmann Wölk ist ein „Dürener Original“, dessen Figur auch in der Stadt verewigt ist. Ab 1881 war er einer der drei Schutzmänner Dürens und hat viel erlebt. Dabei legte er die Dienstvorschriften sehr unkompliziert aus. Begleiten Sie den stattlichen Mann mit blauer Uniform und Pickelhaube auf seinem Streifzug durch die Innenstadt. Er erzählt humorvolle Anekdoten über das Leben in der Stadt und die rheinländische Mentalität. Schutzmann Wölk lässt Dürens Vergangenheit unterhaltsam aus protestantisch-preußischer Sicht wiederaufleben.

**(ca. 60 Minuten)**

Mittagspause im „**Brauhaus Alt Düren**“ (**Eigenverzehr**)

Um 15:00 Uhr haben wir dann Gelegenheit das im September 2023 neu eröffnete Papiermuseum Düren zu besuchen.

**(ca. 60 Minuten)**

**Dienstag, 11.06.2024 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 09:15 Uhr Hbf D'dorf, DB Info**  
09:39 Uhr RE1 → Aachen

**Kosten:** 8 € Mitglieder  
10 € Nichtmitglieder  
**inkl. Führung,**  
**zzgl. ggf. Eintritt „Papiermuseum“**  
**zzgl. Fahrtkosten**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Schutzmann Wölk

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

„Japan so nah“: Mitten in Düsseldorf!

Kzf. 420



Dass in Düsseldorf eine der größten japanischen Gemeinden Europas lebt, ist allgemein bekannt. Auf unserem entspannten Streifzug durch "Little Tokyo", rund um die Immermannstraße, lernen wir die bedeutendsten Geschäfte für japanische Lebensart kennen, Lebensmittel-Läden, Restaurants, kleine Kneipen und die älteste Manga-Buchhandlung außerhalb Japans. So nähern wir uns langsam dem Düsseldorfer Zentrum, das in den letzten Jahren eine spektakuläre Verjüngungskur erfahren hat, dem Gustaf-Gründgens-Platz. Dort hat der Bau des "Ingenhoven Tals" das Gesicht der Innenstadt maßgeblich verändert und schafft ganz neue Perspektiven.

**(ca. 120 Minuten)**

Von hier aus sind es nur ein paar Schritte zu den Shadow-Arkaden: Wer möchte, kann im Anschluss an die Tour hier im Basement japanisch essen!

**Freitag, 14.06.2024 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** Hotel Clayton (ehem. Nikko) Haltestelle „Charlottenstr./Oststraße“

**Kosten:** 11 € Mitglieder  
13 € Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Ruth Schleyer, „Augenöffnerin“ für Düsseldorf

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

**Burgruine mit Propstei St. Godolf und  
Wohnhaus der Künstlerfamilie Begas,  
Heinsberg Kzf. 430**



„Von hohen Herren, frommen Frauen und geheimnisvollen Gemäuern“ - Die Geschichte Heinsbergs nahm mit dem Burg- und Kirchberg ihren Anfang. Hier bauten die Herren von Heinsberg im Mittelalter ihren Adelssitz. Im Schutz der Burg entstand schnell eine Siedlung, dann ein Markt und schließlich eine Stadt. Später krönte eine Festung den Burg- und Kirchberg.

**(ca. 90 Minuten)**

Mittagspause im Café/Restaurant „**Baguetteria**“  
**(Eigenverzehr)**

Familie Begas: eine Dynastie erleben. Spitzenwerke der Skulptur, Malerei (z.B. das berühmte Loreley-Bild) und Grafik aus insgesamt vier Generationen der Künstlerfamilie Begas sind in Heinsberg zum ersten Mal unter einem Dach versammelt. Ihr Werk umspannt die Epoche zwischen Aufklärung, Romantik und Biedermeier bis zum Denkmalskult der Wilhelminischen Kaiserzeit.

**(ca. 60 Minuten)**

**Donnerstag, 20.06.2024 11:00 Uhr**

Treffpunkt: **09:00 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
09:21 Uhr RE4 → Aachen

Kosten: 12 € Mitglieder  
14 € Nichtmitglieder  
**inkl. Eintritt und Führungen  
zzgl. Fahrtkosten**

Teilnehmer: 20 Personen

Referent: Mitarbeiter des Museums

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett

**Glockengießerei Gescher  
Feinbrennerei Sasse**

**Kzf. 440**



Führung durch die einzige Glockengießerei in Westfalen, Petit und Gebr. Edelbrock in Gescher. Hierbei können wir direkt in den Produktionsräumen der 1650 gegründeten Manufaktur den Aufbau der Glockenformen erleben.

Anschließende Mittagspause in einem Restaurant in Gescher (**Eigenverzehr**).

Die Feinbrennerei Sasse in Schöppingen wartet auf uns um 15:00 Uhr, um uns durch die Destillerie zu führen. Dabei erleben wir das Handwerk und seine Perfektion aus unterschiedlichen Blickwinkeln, anschl. Verkostung und Einkaufsmöglichkeit im Shop.

**Für Mobilitätseingeschränkte nicht geeignet**

**Dienstag, 25.06.2024 08:15 Uhr**

Treffpunkt: **08:00 Uhr** Busbahnhof (ZOB)  
Worringer Str. 140  
Busunternehmen Birgels  
Rückfahrt ca. 17:15 Uhr

Kosten: 48 € für Mitglieder  
50 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Busfahrt und Führungen**

Teilnehmer: 48 Personen

Referenten: Mitarbeiter der Glockengießerei und der Feinbrennerei

Begleitung: Hille Blaskowitz

## Notizen

## Seniorenrat der Stadt Düsseldorf

# WIR SIND FÜR SIE DA

Der Seniorenrat ist das Sprachrohr der rund 145.000 Düsseldorferinnen und Düsseldorfer über 60 Jahre.

Die Mitglieder setzen sich ehrenamtlich für die Interessen älterer Menschen ein. Sie beraten die Verwaltung und politische Gremien in seniorenrelevanten Angelegenheiten.

Die Mitglieder des Seniorenrates tagen in der Regel sechsmal im Jahr öffentlich im Düsseldorfer Rathaus.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

**[www.duesseldorf.de/seniorenrat](http://www.duesseldorf.de/seniorenrat)**

Dort sind auch alle Mitglieder mit ihren Kontaktdaten veröffentlicht.

Auf Wunsch sendet Ihnen die Geschäftsstelle des Seniorenrates, Tel. 89-959 50, eine Broschüre zu.

Öffentliche Sitzungen des Seniorenrates werden per Livestream aus dem Sitzungssaal übertragen.

**Notizen**



## Mitgliedschaft

Werden Sie Fördermitglied und unterstützen Sie, mit einem **Jahresbeitrag von 40 €** unsere ehrenamtliche Arbeit.

### Ihre Vorteile:

- bevorzugte Buchungsberücksichtigung
- reduzierte Teilnehmerkosten

Wir freuen uns über jede Spende!

### Bankverbindung:

Konto: Stadtparkasse Düsseldorf  
IBAN: DE57 3005 0110 1005 6066 27

<b>Beitrittserklärung</b>	
Ich möchte Fördermitglied der Friedrich-Spee-Akademie e.V. Düsseldorf werden.	
Den Jahresbeitrag von <b>40 €</b> überweise ich bis zum <b>31.01.</b> des laufenden Jahres.	
Name	
Vorname	
Straße	
PLZ	Ort
Tel	
Mobil	
E-Mail	
Datum	Unterschrift

**Notizen**

# Classen

Ihr Print-Competence-Partner

**SYMPATHISCH.  
KOMPETENT. FLEXIBEL.**  
IHRE HAUS- UND HOF-DRUCKEREI



DRUCKEREI  
FRITZ CLASSEN

**DRUCKEREI FRITZ CLASSEN**  
**JÜRGEN GRÜNITZ**, Inhaber

Heerstraße 72  
40227 Düsseldorf

Tel. 0211 78 98 87  
Fax 0211 72 72 80

Mail [kontakt@druckereiclassen.de](mailto:kontakt@druckereiclassen.de)  
[www.druckereiclassen.de](http://www.druckereiclassen.de)



# Alle inklusive.

## Für echtes Miteinander.

Unsere Gesellschaft ist vielfältig. Und diese Vielfalt fördern wir als Sparkasse seit über 200 Jahren. Dies ist unser Beitrag für das Gemeinwohl. Dabei unterstützen wir auch wichtige Projekte zur Inklusion für Menschen mit Behinderung. Erfahren Sie mehr über unser Engagement unter [sskduesseldorf.de](https://www.sskduesseldorf.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Stadtsparkasse  
Düsseldorf